

WORT DES ORDENSPROTEKTORS



Auch in einem Jubiläumsjahr, wie es der Europäische Weinritterorden 2014 feiert, müssen wir festhalten, dass jede Zeit ihre Herausforderungen hat. Letztlich werden wir alle daran gemessen, wie mit diesen Ansprüchen umgegangen wird, um die Zukunft positiv zu gestalten.

Dazu ein kurzer Blick in die Geschichte:

814 - vor 1200 Jahren starb der Europa prägende Kaiser Karl der Große.

1814 - vor 200 Jahren wurde nach den Napoleonischen Kriegen durch den Wiener Kongress, eine neue Europäische Ordnung hergestellt.

1914 - vor 100 Jahren wurde durch das Attentat auf den Thronfolger Erzherzog Franz Ferdinand der 1. Weltkrieg ausgelöst, der durch den 2. Weltkrieg fortgesetzt, größtes Unheil und einen Umbruch in Europa brachte.

1984 - vor 30 Jahren wurde mit der Gründung des Ordo Equestris Vini Europae ein schönes Zeichen für ein Europa in Freundschaft, Frieden und Freude gesetzt.

Europa durchlebt gerade heutzutage eine Zeit gigantischer Umbrüche. Während auf der einen Seite die europäische Einigung voranschreitet, verliert auf der anderen Seite die europäische Wertebasis – die christlichen Wurzeln, die diesen Kontinent geprägt und ihn über Jahrhunderte befähigt haben, der Welt ihre politische Ordnung zu geben – zunehmend an Boden. Vielfach wird die Kirche nur mehr als einer von vielen Sozialvereinen wahrgenommen. Aber wie soll eine Gesellschaft – nachhaltig, wie eines der Modewörter der Zeit heißt – überleben, wenn ihr die Orientierung fehlt? Gerade in solchen Zeiten bedarf es der Gemeinschaften, die das ewig Gültige nicht aus den Augen verlieren, die vielmehr tatkräftig diese europäisch-christliche Wertebasis in den Mittelpunkt ihrer Arbeit stellen. Gerade das tut der Europäische Weinritterorden in den verschiedensten Teilen Europas. Der Ordo Equestris Vini Europae steht dabei mit beiden Beinen fest auf dem Boden. Da existiert einerseits das christliche Erbe Europas, das uns Auftrag ist, nicht nur Erben zu sein, sondern Ahnen zu werden. Und da besteht andererseits eines der ältesten Kulturgüter Europas überhaupt, der edle Wein. Diese zwei Pfeiler der Gemeinschaft spenden Kraft und Freude.

Beides werden wir benötigen, um weiteren Herausforderungen gerecht zu werden.

Durch den beherzten und engagierten Einsatz vieler Eidgenossen und Eidgenossinnen wird der Ordo Equestris Vini Europae aber auch zukünftig Erfolg haben und seine Aufgaben in dem sich einigenden Europa dementsprechend erfüllen.

IN HONOREM DEI et IN HONOREM VINI
PAX et LAETITIA SEMPER NOBISCUM


Karl Habsburg
ORDENSPROTEKTOR



30. ORDO EQUESTRIS VINI EUROPAE

JUBILÄUMSFESTPROGRAMM 25. OKTOBER 2014

Ab 11.00 Uhr: **SENATSEMPFANG MIT IMBISS UND EDLEN WEINEN**
KOMTUREI HOTEL BURGENLAND, Franz Schubertplatz 1, 7000 Eisenstadt

Ab 12.00 Uhr: **WILLKOMMENSTRUNK UND REGISTRIERUNG**
BEGRÜSSUNG der Delegierten und Gäste

13.00 Uhr: **AUFSTELLUNG ZUM FESTZUG IN DEN DOM** (Abmarsch 13.15)

13.30 Uhr: **ORDENSMESSE IM EISENSTÄDTER DOM ST. MARTIN**
KRÖNUNGSMESSE von W. A. Mozart, Zelebration S.E. Diözesanbischof Dr. Ägidius ZSIFKOVITS, S.E. Bischof von Varazdin Msgr. Josip MRZLJAK, Bischof Dr. Paul IBY und weitere Ritterpriester
RITTERLICHER FESTAKT: Festreden und Ordenskreuzverleihungen

15.30 Uhr: ZUSAMMENSTELLUNG DER PARADE

16.00 Uhr: **EUROPA-FRIEDENS-PARADE**

16.30 Uhr: **EUROPA-KUNDGEBUNG AM EUROPAPLATZ VOR DEM LANDHAUS**

17.30 Uhr: EUROPA-FRIEDENS-PARADE ZUM KULTUR KONGRESS ZENTRUM

18.00 Uhr: **FESTBANKETT IM KULTUR KONGRESS ZENTRUM**
Franz Schubertplatz 6, 7000 EISENSTADT
JUBILÄUMSWEINE - EUROPÄISCHER WEINPROBE - KULTURPROGRAMM

DETAILLIERTES FESTPROGRAMM

WEINBLATT EDITION I-2014 und ORDENSHOME PAGE: www.equesdevino.eu,
EXKLUSIVINTERVIEW des Magister Generalis zum Internationalen Stiftungsfest unter www.schnappen.at – Institutionen & Vertretungen!

WEITERE INFORMATIONEN

FESTGÄSTE, die nicht angemeldet sind, können am Veranstaltungstag bei der Registrierung in der Komturei Hotel Burgenland die Festmascherln kaufen.

FÜR DAS FESTBANKETT im Kultur Kongress Zentrum sind an der Abendkasse Restkarten erhältlich.

FESTKLEIDUNG für Ritterliche Eidgenossen - Ordensanzug, Krawatte, Insignie, Ornat, Barett.
Ritterliche Eidgenossinnen - gedeckte Kleidung, Tuch oder Schal, Insignie.
Dem Anlass entsprechend wird um festliche Kleidung oder Tracht gebeten.

IN HONOREM DEI et IN HONOREM VINI
PAX ET LAETITIA SEMPER NOBISCUM

DER RITTERLICHE SENAT

Farbenprächtige Europa - Friedens - Parade als Zeichen für ein vereintes, friedliches und schönes Europa.

